

Anlage 1 zum Antrag zur Erteilung einer Befugnis für die Facharztweiterbildung Neurochirurgie
gemäß Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 20.07.2020 (WBO)

Name, Vorname des Antragstellers:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (Leistungszahlen der letzten 12 Monate vor Antrag):

vom: _____ **bis:** _____

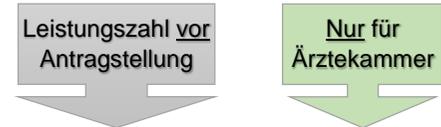
Es gelten die Leistungszahlen für die Weiterbildungsstätte der Neurochirurgie und nicht die ausschließlich persönlich erbrachten Leistungszahlen.
Bei dem Symbol "→" ist eine konkrete Leistungszahl anzugeben.

Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der Weiterbildungsordnung werden während der Weiterbildung vermittelt:

Weiterbildungszeit

72 Monate Neurochirurgie unter Befugnis an zugelassenen Weiterbildungsstätten, davon

- müssen 6 Monate in der intensivmedizinischen Versorgung neurochirurgischer Patienten abgeleistet werden
- können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
	Spezifische Inhalte der Facharztweiterbildung Neurochirurgie						
1	Übergreifende Inhalte der Facharztweiterbildung Neurochirurgie						
2	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien						
3		Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken einschließlich Laseranwendung unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen				→	
4		Chirurgische perioperative Behandlung einschließlich Vorbereitung, Nachsorge und Komplikationsmanagement sowie Indikationsstellung zu weiterführenden Maßnahmen				→	
5		Prophylaxe, Diagnostik und Therapie von Thrombosen				→	

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
6	Wundheilung und Narbenbildung						
7		Wundmanagement und stadiengerechte Wundtherapie sowie Verbandslehre einschließlich verschiedener Wundauflagen, Unterdruck- und Kompressionstherapie				→	
8		Defektdeckung bei akuten und chronischen Wunden				→	
9		Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten				→	
10	Scoresysteme und Risikoeinschätzung						
11	Neurochirurgisch relevante neurologische Störungen						
12	Operative Basistechnik						
13		Lagerung zur Operation					
14		- kranial			100	→	
15		- spinal			100	→	
16		Einrichtung und Durchführung der Neuronavigation			50	→	
17		Kraniotomien, infra- und supratentoriell				→	
18		Operative Zugänge zur Wirbelsäule				→	
19		Lumbale und ventrikuläre Liquordrainage mit und ohne Druckmessung			100	→	
20		Wundverschluss und Wundrevision				→	
21	Neurochirurgische Bildgebung und technische Untersuchungsverfahren						
22		Indikation, Durchführung und Befunderstellung der intraoperativen radiologischen Befundkontrolle			150	→	
23		Intraoperativer Ultraschall bei Interventionen und Operationen			50	→	
24		Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren				→	
25		Doppler- und duplexsonographische Untersuchungen intra- und extrazerebraler Gefäße einschließlich transkranieller Dopplersonographie			200	→	

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
26		Intraoperatives multimodales Monitoring/Mapping, z. B. Elektromyographie, Nervenleitgeschwindigkeit, evozierte Potentiale, Elektroenzephalographie			100	→	
27	Notfälle						
28		Erkennung, Erstversorgung und Management spontaner und traumatischer neurochirurgischer Notfälle, z. B. Schädelhirntrauma, Blutung, Querschnittssyndrom			100	→	
29	Neurochirurgische Intensivmedizin						
30		Intensivmedizinische Basisversorgung				→	
31		Einleitung und Überwachung frührehabilitativer Maßnahmen				→	
32		Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung				→	
33		Punktions- und Katheterisierungstechniken, z. B. intrathekal, urethral, gastral, thorakal				→	
34	Differenzierte Beatmungstechniken						
35		Atemunterstützende Maßnahmen bei intubierten und nicht-intubierten Patienten				→	
36	Beatmungsentwöhnung bei langzeitbeatmeten Patienten						
37		Tracheotomien				→	
38		Durchführung des Verfahrens zur Feststellung des endgültigen, nicht behebbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms gemeinsam mit einem hierfür qualifizierten Facharzt				→	
39	Neuromonitoring, z. B. Gewebesauerstoffpartialdruck, Hirndurchblutung, Mikrodialyse						
40		Elektrolyt- und endokrinologisches Management bei neurochirurgischen Krankheitsbildern				→	

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
41		Intensivmedizinische Behandlung bei				→	
42		- Hirnödem und intrakraniellm Druckanstieg einschließlich Vasospasmus				→	
43		- Liquorzirkulationsstörung mit Ventrikeldrainage- System einschließlic Entwöhnung/Indikation zur Shuntanlage				→	
44		- Status epilepticus				→	
45		- intrakraniellen und spinalen Infektionen				→	
46		- akuten Läsionen des zentralen Nervensystems einschließlic der akuten Querschnittslähmung				→	
47		- postoperativen Verläufen				→	
48	Entzündungen und Infektionen						
49	Entzündungen und Infektionen in der Neurochirurgie						
50		Konservative Therapie neurochirurgischer Infektionen				→	
51		Operative Therapie neurochirurgischer Infektionen, z. B. Abszesse, Emyeme, Wundheilungsstörungen			10	→	
52	Funktionelle Neurochirurgie						
53	Neurochirurgisch-funktionelle Therapien einschließlic der interdisziplinären Entscheidungsfindung						
54		Erkennung und Therapie von Komplikationen einer funktionellen Therapie				→	
55		Neurochirurgische Operationen bei Schmerzkrankheit				→	
56		Adjustierung von Implantaten				→	
57	Epilepsiechirurgie						
58	Implantation von Elektrodenarrays						
59	Epilepsiechirurgische Eingriffe einschließlic Mapping						

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
60	Neurochirurgische Schmerztherapie						
61		Neurochirurgisch-invasive Schmerztherapie, z. B. Bildwandler/CT gestützte periradikuläre und Facetteninfiltration, Iliosakralgelenksinfiltration, Thermokoagulation oder Kryoläsion, epidurale Rückenmarksstimulation (SCS), Schmerzpumpen			25	→	
62	Verfahren der neurochirurgischen Schmerztherapie, z. B. neurovaskuläre Dekompression, destruierende Verfahren, Nervenwurzelhinterstrangeintrittszonen-(DREZ)Läsion, Chordotomie, Stimulationsverfahren, zentrale Neurostimulationsverfahren, neurolytische Verfahren						
63	Einstellung von Stimulatoren						
64	Implantation, Befüllen und Programmieren von Pumpen						
65	Tumorerkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks und deren Hüllstrukturen						
66	Grundlagen der Strahlentherapie und Radiochirurgie						
67	Extra- und intrazerebrale Tumore einschließlich der Kalotte, der Schädelbasis, der Orbita, des Rückenmarks sowie der Hüllräume und der peripheren Nerven						
68		Prä- und postoperative Behandlung von Tumorerkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks und deren Hüllstrukturen				→	
69		Operationen bei intrakraniellen und intraduralen Tumoren einschließlich endoskopischer Eingriffe an der Schädelbasis, davon			40	→	
70		- diagnostische Eingriffe, z. B. rahmen- oder neuronavigationsgestützte stereotaktische Biopsien			10	→	
71		Mitwirkung bei der systemischen Tumorthherapie sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz				→	

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
72	Neurochirurgische Nachbehandlung und Rehabilitation						
73	Posttraumatische organische sowie psychische Pathologien						
74	Kontextorientierte Neurorehabilitation nach individuellen und sozialen Fähigkeiten und Funktionen						
75		Indikationsstellung und Überwachung physiotherapeutischer, physikalischer, ergotherapeutischer, psychologischer und logopädischer Therapiemaßnahmen				→	
76		Bewertung von verbliebenen Fähigkeiten und Monitoring der Erholung sowie des Rehabilitationspotentials, z. B. mittels Barthel-Index				→	
77	Differentialdiagnostik und Therapieoptionen von Schluckstörungen						
78	Pädiatrische Neurochirurgie						
79	Intrakranielle und spinale Missbildungen und Entwicklungsstörungen						
80	Pädiatrische Tumoroperationen des zentralen Nervensystems und seiner Hüllorgane sowie der peripheren Nerven						
81	Hydrozephalus und Fehlbildungen bei Kindern und Erwachsenen						
82		Operationen bei Hydrozephalus, Schädel-, Hirn- oder spinalen Fehlbildungen			40	→	
83		Shunt-Techniken, z. B. ventrikuloperitoneal, ventrikuloatrial, ventrikulopleural, lumboperitoneal				→	
84	Traumatologie						
85		Operationen von intra-, extraduralen Hämatomen, Liquorfisteln, Impressionsfrakturen, Kranioplastien			50	→	
86		Trepanationstechniken bei Schädelhirntrauma				→	
87		Durchführung verschiedener Verfahren der Kranioplastie				→	

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
88		Anlage von Ventrikeldrainagen und intrakranielle Druckmessungen			20	→	
89		Neuromonitoring einschließlich Befunderstellung bei neurophysiologischen Verfahren				→	
90	Traumatische Verletzungen der hirnversorgenden Gefäße einschließlich Carotis-Sinus-cavernosus-Fisteln						
91	Wirbelsäulen- und Rückenmarkschirurgie						
92		Indikationsstellung zur konservativen und chirurgischen Therapie bei Wirbelsäulentrauma				→	
93		Eingriffe an der zervikalen, thorakalen oder lumbalen Wirbelsäule mit dorsalen, ventralen und dorsoventralen Zugängen zur Halswirbelsäule, Brustwirbelsäule, Lendenwirbelsäule und Sakrum			100	→	
94		Mitwirkung bei komplexen Stabilisierungsoperationen degenerativer und traumatischer Wirbelsäulenerkrankungen				→	
95	Anlage eines Halo-Fixateurs						
96	Nervenwurzel- und Rückenmarksdekompression extra- und intraspinaler Tumore, degenerativer, entzündlicher und vaskulärer Prozesse						
97	Interdisziplinäre Therapieoptionen vaskulärer spinaler Erkrankungen						
98	Neurochirurgie peripherer Nerven						
99	Klinische und elektrophysiologische Untersuchungen peripherer Nerven und Muskeln						
100	Periphere Kompressionssyndrome, Tumorerkrankungen peripherer Nerven und Traumata der peripheren Nerven und des Plexus brachialis und lumbosacralis						
101	Periphere und vegetative Nervenläsionen sowie Einteilung traumatischer Nervenläsionen						
102		Operationen an peripheren Nerven			10	→	

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Neurochirurgie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
103	Konservative und chirurgischen Therapieoptionen einschließlich Rekonstruktionen sowie mikrochirurgischer und endoskopischer Verfahren						
104	Vaskuläre Neurochirurgie						
105		Operationen bei spontanen intrazerebralen Blutungen einschließlich Infarktdekompressionen und Entlastungskraniotomien			30	→	
106		Mitwirkung bei vaskulären Operationen, z. B. Angiomen, Aneurysmen, Cavernomen, Bypasschirurgie, desobliterierende Verfahren der hirnversorgenden Gefäße				→	
107	Konservative, offen chirurgische und interventionelle Behandlungsverfahren neurovaskulärer Läsionen und Malformationen sowie deren Indikationen						
108	Chirurgische Therapieoptionen der zerebralen Ischämie						
109	Neurovaskuläre Graduierungssysteme						
110	Strahlenschutz						
111	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen						
112	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes						
113		Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz				→	

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben:

_____ Datum, Stempel, Unterschrift